

Seminar

Einführung Leichte Sprache

Leichte Sprache ist ein innovatives Konzept zur Umsetzung von Barrierefreiheit im Schriftsprachbereich. Es bezeichnet eine sprachliche Ausdrucksweise, die sehr leicht verständlich ist. Komplizierte Sachverhalte werden zum Beispiel in kurzen Sätzen, mit gebräuchlichen Wörtern dargestellt und Publikationen übersichtlich gestaltet.

Leichte Sprache ist eine Möglichkeit, Barrieren abzubauen und gleichberechtigte Teilhabe für Menschen mit Lernschwierigkeiten zu schaffen. Sie trägt dazu bei, schriftliche Informationen besser zu verstehen und zu verwenden und somit selbstbestimmter Entscheidungen treffen zu können.

Im Kurs „Einstieg Leichte Sprache“ werden theoretische Grundlagen zum Konzept Leichte Sprache vermittelt. Anhand von praktischen Übersetzungsübungen lernen die Teilnehmer*innen die Anwendung

Inhalte des Seminars:

- Die Geschichte der Leichten Sprache
- Für wen ist Leichte Sprache? – Unterschiedliche Zielgruppen?
- Die Regeln für Leichte Sprache
- Leichte Sprache – Einfache Sprache
- Gesetzliche Grundlagen – BITV 2.0, UN-BRK
- Schreib- und Gestaltungsübungen von Texten
- Besprechen eigener Beispieltex te – Texte der Teilnehmenden

SEMINAR-NR.:

AG-271A/17

ZIELGRUPPE:

Mitarbeitende aus der Behindertenhilfe, Verantwortliche aus Öffentlichkeitsarbeit, Bildung, Verwaltung, Politik, Kultur

DOZENT*IN:

*Nadine Rüstow,
Anne Buder*

ZUSTÄNDIG:

Christiane Völz

TERMIN:

*Mi. 22.11.2017, ab 11:00 Uhr –
Do. 23.11.2017, bis 15:00 Uhr*

ORT:

*Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Südost e.V.
Erkstraße 1
12043 Berlin*

Einführung Leichte Sprache

Anmeldung:

Für die Anmeldung benutzen Sie bitte das beigefügte Anmeldeformular oder melden Sie sich direkt online an unter www.awo-bundesakademie.org. Sie erhalten eine verbindliche Zusage, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, spätestens jedoch ca. vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Eine schriftliche Einladung mit weiteren Unterlagen (Wegbeschreibung etc.) geht Ihnen ebenfalls ca. vier Wochen vor Beginn zu. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen.

Anmeldeschluss ist der 13.10.2017.

Kosten:

210 € Teilnahmebeitrag für AWO-Mitarbeiter*innen und -Mitglieder,
250 € Teilnahmebeitrag für externe Teilnehmer*innen.

In diesem Betrag sind die Kosten für Verpflegung bereits enthalten. Übernachtungskosten sind von den Teilnehmer*innen selbst zu tragen.

Der Teilnahmebeitrag wird ca. vier Wochen vor dem Seminar in Rechnung gestellt. Wir bitten Sie diese Rechnung abzuwarten.

Kündigungsmöglichkeit:

Falls Sie Ihre Teilnahme absagen müssen, ist dies kostenfrei bis **vier** Wochen vor Seminarbeginn möglich. Danach wird der Teilnahmebeitrag – unabhängig vom Absagegrund – als Stornogebühr einbehalten, es sei denn, dass in Absprache mit der Akademie eine Ersatzperson teilnimmt. Die Stornierung muss schriftlich (per Mail an akademie@awo.org) erfolgen.

Hinweise zum Datenschutz:

Ihre Angaben werden von uns elektronisch gespeichert und nach den Vorschriften des Datenschutzes bearbeitet. Sie werden ausschließlich für die Durchführung und Abrechnung unserer Veranstaltung verwendet. Bei einer Kooperationsveranstaltung werden teilnehmerbezogene Daten zwischen den beteiligten Veranstaltern ausgetauscht, jedoch in keinem Fall von uns an Dritte weitergegeben. Teilnehmende unserer Fortbildungen erklären sich grundsätzlich damit einverstanden, dass während der Veranstaltungen in Absprache entstandene Fotos und Videos auf der Homepage oder in Printmedien der AWO Bundesakademie veröffentlicht werden können.

Zuständig:

Für weitere Informationen zu dieser Veranstaltung steht Ihnen zur Verfügung:

Christiane Völz, Projektkoordinatorin, Blücherstr. 62-63, 10961 Berlin,
Tel: 030/26309-272, Fax: 030/26309-32272, E-Mail: christiane.voelz@awo.org